

**B e s c h l u s s v o r l a g e**für den  
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung	23.05.2013	Vorberatung
Kreisausschuss	24.06.2013	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	<b>Änderungen im Bildungsangebot der gewerblich-technischen Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises; Anträge auf Mischbeschulung</b>
---------------------	---

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung empfiehlt dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Zur Sicherstellung des Berufsschulunterrichts im dualen System wird die Verwaltung beauftragt, für die nachfolgend aufgeführten Fachklassen des Carl-Reuther-Berufskollegs (CR-BK) in Hennef und des Georg-Kerschensteiner-Berufskollegs (GK-BK) in Troisdorf eine Änderung der Beschulung bei der Bezirksregierung Köln zu beantragen. Dabei sollen im Einzelnen folgende Beschulungsanträge gestellt werden:

- a) eine „Mischbeschulung“ für
  - Bauzeichner/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Bauberufen)
  - Maurer/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Hochbaufacharbeiter)
  - Feinwerkmechaniker/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Metallberufen)
  - Fliesen- und Mosaikleger/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Bauberufen)
  - Konstruktionsmechaniker/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Metallbauern)
  - Werkzeugmechaniker/-in (GK-BK Troisdorf), (Mischbeschulung mit Zerspanungs- und Industriemechanikern)
- b) eine Mischbeschulung im 1. Ausbildungsjahr und eine anschließende Überweisung in ein Berufskolleg nach Köln für
  - Straßenbauer/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Bauberufen im 1. Ausbildungsjahr)
  - Zimmerer/-in (CR-BK Hennef), (Mischbeschulung mit Bauberufen im 1. Ausbildungsjahr)
- c) eine Abgabe/Überweisung für
  - IT-Systemelektroniker/-in (CR-BK Hennef), Auflösung der Fachklasse und Abgabe an das Heinrich-Hertz-Europakolleg in Bonn

**Erläuterungen:**

Die Bezirksregierung Köln hat mit Schreiben vom 28.02.2013 den betroffenen Berufskollegs und den Schulträgern mitgeteilt, dass zum kommenden Schuljahr verschiedene Fachklassen des dualen Systems wegen dauerhafter Unterschreitung der Mindestzügigkeit eingestellt werden müssen. Alternative zur Einstellung ist die so genannte Mischbeschulung, eine gemeinsame Beschulung von unterschiedlichen aber berufsverwandten Fachklassen.

Für die nachfolgend aufgeführten Fachklassen des dualen Systems hat die Bezirksregierung Köln die Genehmigung für eine Mischbeschulung an Berufskollegs in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises in Aussicht gestellt:

- Bauzeichner/-in (CR-BK Hennef)
- Maurer/-in (CR-BK Hennef)
- Feinwerkmechaniker/-in (CR-BK Hennef)
- Fliesen- und Mosaikleger/-in (CR-BK Hennef)
- Konstruktionsmechaniker/-in (CR-BK Hennef)
- Werkzeugmechaniker/-in (GK-BK Troisdorf)

Nach Auskunft der Schulleitungen des CR-BKs in Hennef und des GK-BKs in Troisdorf kann die Durchführung der Mischbeschulung für die oben aufgeführten Fachklassen sichergestellt werden. Mit einem Antrag zur Mischbeschulung können die Ausbildungsgänge bei entsprechender Genehmigung zunächst für ein weiteres Jahr an den genannten Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises aufrechterhalten werden. Anderenfalls drohte die Auflösung der Fachklassen.

Der Rhein-Sieg-Kreis und die Stadt Bonn als Schulträger befinden sich zurzeit gemeinsam mit den betroffenen gewerblich-technischen Berufskollegs der Region (Carl-Reuther-Berufskolleg in Hennef, Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg in Troisdorf und Heinrich-Hertz-Europakolleg in Bonn) in der Prüfung eines abgestimmten Konzepts zur Umstrukturierung der gewerblich-technischen Bildung im Wirtschaftsraum Bonn/Rhein-Sieg. In diesem Rahmen soll – nach vorheriger Abstimmung mit allen Betroffenen, insbesondere Vertretern der Kammern und der Kreishandwerkerschaft – geprüft werden, ob durch Konzentration einzelner Berufe an einem Standort und durch teilweisen Verzicht auf gleichartige Bildungsgänge an verschiedenen Standorten das Problem gelöst werden kann, dass durch die Unterschreitung von zulässigen Klassenfrequenz-Schülerzahlen die Schließung von Klassen durch die Schulaufsicht droht. Das Ziel einer möglichen regionalen Abstimmung ist die Zukunftssicherung und Wettbewerbsfähigkeit unserer Berufskollegs.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 23.05.2013.

Im Auftrag